

LEBENS LAUF VON

Dr. Donatella Chiancone-Schneider

Brühl, den 1. August 2011

Persönliche Daten

Geburtsjahr, -ort 1974, Venedig (Italien)
Staatsangehörigkeit italienisch
Familienstand verheiratet, keine Kinder
Anschrift Schulstr. 27 a – D-50321 Brühl
Website www.donatella.chiancone.eu
E-Mail-Kontakt www.donatella.chiancone.eu/kontakt.html



Berufliche Erfahrung

- 2011 Leitung des Brühler Kunstvereins e.V. inkl. Öffentlichkeitsarbeit, Konzeption und Organisation des Jubiläums-Festivals *klang:BILDER :: 100 Jahre Blauer Reiter* www.klangbilder.kulturserver.de (bundesweit), Lehrauftrag im Fachbereich Sprach-, Literatur- und Medienwissenschaften (Universität Siegen), Vortragstätigkeit über Kunst und Film (bundesweit)
- 2010 Redaktion und Präsentation der Dokumentation von *Viva il Futurismo!* Vorträge und Texte über Kunst (Köln, Bonn, Siegen, Berlin)
- 2009-2010 Konzeption und Organisation des Jubiläums-Festivals *Viva il Futurismo!* Ausstellung, Tagung, Vorträge, Performance, Film, Musik, Publikationen (Köln, Bonn, Düsseldorf) www.futurismus.kulturserver.de Projektleitung, Vorträge, Redaktion, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 2006-2008 Volontariat/Fortbildung als wissenschaftliche Museumsassistentin, Ausstellungs- und Veranstaltungskonzeption und -organisation, Redaktion, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Museumspädagogik, Volontärsfortbildung (Staatliche Museen zu Berlin: Hamburger Bahnhof, Generaldirektion/Besucher-Dienste, Generaldirektion/Ausstellungen und Publikationen)
- 2005-2006 Führungen in Kunstmuseen NRW-weit (Max Ernst Museum, Brühl; Museum Ludwig und Wallraf-Richartz-Museum, Köln; Kunstmuseum, Bundeskunsthalle und August Macke Haus, Bonn; K20, Düsseldorf)
- 2005 Kunstwissenschaftliche Mitarbeit: Assistenz bei Ausstellungen und Kunstmessen, Recherche, Dokumentation, Inventur, Pflege der Kunstdatenbank, Pressearbeit, Praktikantenbetreuung (Galerie Gmurzynska, Köln)
- 2003-2005 Leitung des internationalen, interdisziplinären DoktorandenGesprächskreises (DGK): Konzeption, Organisation und Durchführung von Informations- und Beratungsveranstaltungen, Print- und Online-Redaktion, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Sponsoring (Universität zu Köln)
- 2001-2006 Kursleitung, Fächer: Kunstgeschichte, Italienisch (VHS Köln, VHS Rhein-Erft)
- 2000-2002 Kursleitung, Fächer: Kunstgeschichte, Englische Sprache und Literatur, ausserdem Führungen (Europäisches Sprachgymnasium Italo Svevo, Köln)
- 1999-2004 Übersetzungen, Simultandolmetschen und Standassistenz für internationale Präsentationen (u.a. KunstKöln 2000 und 2001, Messe Köln)
- 1997-2011 Vermittlung, Präsentationstexte und Übersetzungen für internationale Künstler sowie Mitwirkung an deren Ausstellungen und Aufführungen mit Texten, Reden, Vorträgen, Führungen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Studium und berufliche Weiterbildung

2007	Fortbildungen: dialogische Museumspädagogik und Kunstvermittlung (Staatliche Museen zu Berlin mit kunstunddialog/ECHOCAST, Berlin)
2006-2008	IT-Schulungen: Datenschutz und -sicherheit, Word, Excel und PowerPoint (Aucoteam, Berlin)
2004-2005	Praktikum: Inventur, Dokumentation, Pressearbeit, Assistenz bei Ausstellungs- und Messevorbereitungen (Galerie Gmurzynska, Köln)
2002-2010	Fortbildungen: Kommunikation, Rhetorik, Präsentation, Moderation, NLP, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Verhandlungs- und Konfliktgespräche (verschiedene Weiterbildungsinstitutionen in Köln, Bonn, Sankt Augustin)
1999-2005	Promotionsstudium, Fächer: Neuere Kunstgeschichte, Filmwissenschaft, Literaturwissenschaft (Universität zu Köln, Universität Bonn) Abschluss der Promotion: „magna cum Laude“ (Note 1)
1993-1999	Magisterstudium, Fächer: Kunstgeschichte (bildende und darstellende Künste), Literaturwissenschaft (Universität Venedig) Abschluss der Laurea (Magister): 108 von 110 Punkten (Note 1).

Veröffentlichungen

Martin Meidenbauer, 2011	„La ricotta von Pier Paolo Pasolini“ Beitrag in <i>Pasolini intermedial</i> (Tagungsakte, Universität Leipzig)
Stettin: Muzeum Narodowe, 2011	Verschiedene Beiträge zu <i>Die Sammlung Dr. Erich Marx</i> (Ausstellungskatalog in Kooperation mit der Nationalgalerie Berlin)
Köln: Italienisches Kulturinstitut, 2010	Herausgeberin der Tagungsakte <i>Zukunftsmusik oder Schnee von gestern?</i> , darin eigener Beitrag „Futuristische Rekonstruktion der Frau“ (Leseprobe)
Berlin: Nationalgalerie, 2007	Beitrag „Ich bin kein Feinschmecker. Kostproben aus den Skizzenbüchern“ in <i>Museum für Gegenwart 11/2007 Heinz Emigholz</i> (Ausstellungskatalog)
Staatliche Museen zu Berlin, 2007	Mitherausgeberin des Ausstellungsführers <i>Europa-Nacht der Schönheit</i> , darin verschiedene eigene Beiträge
Universität Bonn, 2005	<i>Avantgarde und Komik – zwischen bildenden und darstellenden Künsten</i> Dissertation (online)
Würzburg: Königshausen und Neumann, 2005	Beitrag „Avantgarde und Komik – oder Ironie des Schicksals eines Zweiges der Moderneforschung“ in <i>Entgrenzungen und Überschreitungen</i> (Akte der 1. Graduiertentagung, ZfMod der Universität zu Köln)
Amsterdam: Rodopi, 2004	Beitrag „Futurismus und Komik“ in <i>Avantgarde und Komik</i> (Akte des XXVIII Deutschen Romanistentages, XVIII Sektion, Universität zu Kiel).

Sprachkenntnisse

Italienisch	Muttersprache
Deutsch	verhandlungssicher (Muttersprache-Niveau)
Englisch	fließend in Wort und Schrift
Französisch	gute Kenntnisse.

PC- und Mac-Kenntnisse

Office	Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken, Präsentationen
Internet	verschiedene Browser, E-Mail- und Web-Design-Programme, Web 2.0
Multimedia	Bildbearbeitung, Video- und Audioschnitt.

Interessengebiete

Kunst, Kino, Sprachen, Schreiben, Musik (Klavier, Singen), Reisen (Tandem).